

LEHRGANGSÜBERSICHT

Informationen zum Lehrgang

Lehrgangszeichen	S187-0/25/401970
Titel	Umgang mit psychisch belasteten Geflüchteten im Schulalltag
Kurztitel	Umgang mit psych. bel. Geflüchteten
Beschreibung	Ansprechpartner: Beratungszentrum Nord, Grund- und Mittelschule Rott am Inn Anbieter: TAFF (Therapeutische Angebote für Flüchtlinge), Frau Reith

Laut des psychosozialen Versorgungsberichts der BAfF e.V. von 2023 haben rund 80% der geflüchteten Menschen in Deutschland traumatische Ereignisse erlebt. **In dieser Fortbildung werden zentrale Fragen behandelt, die Lehrkräfte im Umgang mit geflüchteten Schülerinnen und Schülern und deren Familien unterstützen sollen:**

Welche Folgen können Flucht und traumatische Erfahrungen für Kinder und deren Eltern haben? Wie äußern sich Traumafolgestörungen? Wie gehe ich mit betroffenen Personen um? Wie kann niederschwellig geholfen werden und welche bestehenden Hilfesysteme gibt es im Landkreis Rosenheim? Und welchen weiteren psychosozialen Belastungsfaktoren sind geflüchtete Familien, gerade Kinder und Jugendliche, nach der Ankunft in Deutschland ausgesetzt?

Anmeldeschluss	13.03.2025
Teilnehmerzahl	max. 30
Schularten	Grundschule, Mittelschule
Anbieter	Staatliches Schulamt im Lkr. Rosenheim Königstr. 11, 83022 Rosenheim Anbieterkategorie: Staatlich
Ansprechpartner	Susanne Danzl, SchADin
Zielgruppen, Schulfächer, Schlagworte	Lehrkräfte allgemein, Fortbildung

Zusammenfassung der Veranstaltungstermine

Veranstaltungs-Nr.	Beginn (Uhrzeit)	Ende (Uhrzeit)	Format
401970-1	20.03.25 14:00Uhr	20.03.25 15:30Uhr	Präsenz

Details der zugehörigen Veranstaltung 1/1:

401970-1 Umgang mit psychisch belasteten Geflüchteten im Schulalltag

Aktenzeichen	S187-0/25/401970-1
Beginn/Ende	20.03.2025 14:00 - 15:30 Uhr
Bemerkungen	<p>In der Fortbildung erhalten Teilnehmende Einblicke in die Symptome von Traumafolgestörungen sowie die fluchtbedingte psychosoziale Situation von Kindern, Jugendlichen und ihren Eltern. Außerdem erlernen die Lehrkräfte spezifische Strategien, die sie im Schulalltag mit den Kindern und Jugendlichen sowie zur Unterstützung der Erziehungsberechtigten anwenden können. Zudem werden bestehende Hilfesysteme vorgestellt, sodass die Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über Anlaufstellen für geflüchtete Menschen erhalten. Ziel ist es, mehr Sicherheit im Umgang mit geflüchteten Familien zu schaffen, einen einfühlsamen und kompetenten Umgang mit den Bedürfnissen und Themen geflüchteter Schülerinnen und Schüler zu fördern und deren Integration in den Schulalltag zu erleichtern</p>
Format	Präsenz
Teilnehmerzahl	max. 30
Veranstaltungsort	Beratungszentrum Nord Grund- und Mittelschule Rott a. Inn Haager Str. 19, 83543 Rott a. Inn
Leitung	Susanne Danzl, SchADin
Kostenhinweis	Die Teilnahme ist gebührenfrei möglich
Direktlink	https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=401970